

Kassel, 08.11.2010

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung

Städtische Werke AG (STW)

- Veräußerung der Aktienanteile der Vattenfall Europe AG an der STW

Vorlage des Magistrats

- 101.16.1903 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Übertragung sämtlicher derzeit von Vattenfall Europe AG gehaltenen Aktien an der STW auf die Thüga AG wird zugestimmt.
2. Dem Vertragsentwurf zur Übernahme des Konsortialvertrags nebst Schiedsvereinbarung (Anlage 1) wird zugestimmt.
3. Der Magistrat wird ermächtigt, die zur Umsetzung des Beschlusses erforderlichen Erklärungen in der jeweils rechtlich gebotenen Form rechtsverbindlich abzugeben. Die Ermächtigung umfasst auch die Vornahme etwaiger redaktioneller Ergänzungen, Änderungen, Streichungen oder Klarstellungen.

➤ **Gemeinsamer Änderungsantrag der Fraktionen der SPD und B90/Grüne**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Vorlage wird wie folgt geändert:

Folgende Punkte sind in die Beschlussvorlage aufzunehmen:

4. **Die Stadt Kassel verfolgt mittel- bis langfristig das Ziel einer 100%igen Versorgung mit Erneuerbaren Energien (Strom/Wärme) in der Region. Die STW AG arbeitet ab sofort aktiv mit daran, dieses Ziel gemeinsam mit anderen Energieerzeugern, interessierten Bürgern und einschlägigen wissenschaftlichen Einrichtungen in der Region umzusetzen. Dabei ist die Wettbewerbsfähigkeit zu beachten.**
5. **Die Beteiligung von Bürgern an oder im Rahmen der STW AG ist beabsichtigt. Der Magistrat prüft geeignete Modelle und stellt diese der Stadtverordnetenversammlung vor.**
6. **Ein Tausch von Aktien zwischen Stadt/KVV und Thüga wird ausgeschlossen.**

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei
Zustimmung: SPD, CDU, B90/Grüne, FDP
Ablehnung: Stadtverordneter Häfner
Enthaltung: Kasseler Linke.ASG, Stadtverordnete Yildirim
den

Beschluss

Dem gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen von SPD und B90/Grüne zum Antrag des Magistrats betr. Städtische Werke AG (STW)
- Veräußerung der Aktienanteile der Vattenfall Europe AG an der STW, 101.16.1903, wird **zugestimmt**.

➤ **Durch gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen der SPD und B90/Grüne geänderter Antrag des Magistrats**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Übertragung sämtlicher derzeit von Vattenfall Europe AG gehaltenen Aktien an der STW auf die Thüga AG wird zugestimmt.
2. Dem Vertragsentwurf zur Übernahme des Konsortialvertrags nebst Schiedsvereinbarung (Anlage 1) wird zugestimmt.
3. Der Magistrat wird ermächtigt, die zur Umsetzung des Beschlusses erforderlichen Erklärungen in der jeweils rechtlich gebotenen Form rechtsverbindlich abzugeben. Die Ermächtigung umfasst auch die Vornahme etwaiger redaktioneller Ergänzungen, Änderungen, Streichungen oder Klarstellungen.
4. **Die Stadt Kassel verfolgt mittel- bis langfristig das Ziel einer 100%igen Versorgung mit Erneuerbaren Energien (Strom/Wärme) in der Region. Die STW AG arbeitet ab sofort aktiv mit daran, dieses Ziel gemeinsam mit anderen Energieerzeugern, interessierten Bürgern und einschlägigen wissenschaftlichen Einrichtungen in der Region umzusetzen. Dabei ist die Wettbewerbsfähigkeit zu beachten.**
5. **Die Beteiligung von Bürgern an oder im Rahmen der STW AG ist beabsichtigt. Der Magistrat prüft geeignete Modelle und stellt diese der Stadtverordnetenversammlung vor.**
6. **Ein Tausch von Aktien zwischen Stadt/KVV und Thüga wird ausgeschlossen.**

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei
Zustimmung: SPD, CDU, B90/Grüne, FDP, Stadtverordneter Häfner
Ablehnung: Kasseler Linke.ASG
Enthaltung: Stadtverordnete Yildirim
den

Beschluss

Ziffer 1 des durch gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen von SPD und B90/Grüne geänderten Antrag des Magistrats betr. Städtische Werke AG (STW) - Veräußerung der Aktienanteile der Vattenfall Europe AG an der STW, 101.16.1903, wird **zugestimmt**.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei
Zustimmung: SPD, CDU, B90/Grüne, FDP, Stadtverordneter Häfner
Ablehnung: Kasseler Linke.ASG
Enthaltung: Stadtverordnete Yildirim
den

Beschluss

Ziffer 2 des durch gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen von SPD und B90/Grüne geänderten Antrag des Magistrats betr. Städtische Werke AG (STW) - Veräußerung der Aktienanteile der Vattenfall Europe AG an der STW, 101.16.1903, wird **zugestimmt**.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, CDU, B90/Grüne, FDP, Stadtverordneter Häfner

Ablehnung: Kasseler Linke.ASG

Enthaltung: Stadtverordnete Yildirim
den

Beschluss

Ziffer 3 des durch gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen von SPD und B90/Grüne geänderten Antrag des Magistrats betr. Städtische Werke AG (STW) - Veräußerung der Aktienanteile der Vattenfall Europe AG an der STW, 101.16.1903, wird **zugestimmt**.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: Kasseler Linke.ASG, Stadtverordnete Yildirim
den

Beschluss

Ziffer 4 des durch gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen von SPD und B90/Grüne geänderten Antrag des Magistrats betr. Städtische Werke AG (STW) - Veräußerung der Aktienanteile der Vattenfall Europe AG an der STW, 101.16.1903, wird **zugestimmt**.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, CDU, B90/Grüne, FDP

Ablehnung: Stadtverordneter Häfner

Enthaltung: Kasseler Linke.ASG, Stadtverordnete Yildirim
den

Beschluss

Ziffer 5 des durch gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen von SPD und B90/Grüne geänderten Antrag des Magistrats betr. Städtische Werke AG (STW) - Veräußerung der Aktienanteile der Vattenfall Europe AG an der STW, 101.16.1903, wird **zugestimmt**.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, CDU, B90/Grüne, Kasseler Linke.ASG, FDP

Ablehnung: Stadtverordneter Häfner

Enthaltung: Stadtverordnete Yildirim
den

Beschluss

Ziffer 6 des durch gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen von SPD und B90/Grüne geänderten Antrag des Magistrats betr. Städtische Werke AG (STW) - Veräußerung der Aktienanteile der Vattenfall Europe AG an der STW, 101.16.1903, wird **zugestimmt**.

Hendrik Jordan
Stadtverordnetenvorsteher

Heidi Woelk
Schriftführerin